

Bundesweit größte Aufklärungskampagne gegen die Volkskrankheit Venenleiden

Bad Bertrich. Der Deutsche Venen-Tag® wird als bundesweit größte Aufklärungskampagne rund um das Thema Venenerkrankungen einmal im Jahr von der Deutschen Venen-Liga e.V. (DVL) veranstaltet. Auch in diesem Jahr am 27. April 2019 wurden deutschlandweit Aktionen mit Arztvorträgen, Venen-Check-Ups, Venen-Gymnastik und Venen-Walking angeboten. Viele Menschen nutzten diese Möglichkeiten, sich hier über die Gefahren von Krampfadern zu informieren und aufklären zu lassen.

90 Prozent der Erwachsenen weisen Veränderungen im Venenbereich auf. Jede 5. Frau und jeder 6. Mann hat eine chronische Venenerkrankung. Quelle: Bonner Venenstudie (2003) Je älter die Betroffenen sind, desto häufiger zeigen sich die typischen Symptome der erkrankten Venen: von schweren, schmerzenden Beinen über Krampfadern, offenen Beinen bis hin zu Venenthrombosen und ihren schwerwiegenden

Folgen, wie z.B. tödliche Lungenembolie. „Wir sind mit der Resonanz zum Deutschen Venen-Tag® sehr zufrieden und sind froh, mit unserer Aufklärungsarbeit zur Gesundheit aller beizutragen“, so DVL-Geschäftsführerin, Petra Hager-Häusler.

Kostenlos
Info-Broschüren
und Anschriften von
Venenspezialisten
(Phlebologen)
bundesweit gibt
es bei der DVL,
Hauptgeschäftsstelle,
Sonnens
tr. 6,
56864
Bad
Bertrich,
Tel.
02674
1448, info@venenliga.de